

Krankenkasse bzw. Kostenträger

Name, Vorname des Versicherten

Anschrift des Versicherten

geb. am

Kostenträgerkennung

Versicherten-Nr.

Status

Betriebsstätten-Nr.

Arzt-Nr.

Datum

Bayerisches Landesamt für  
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit



# Bayerisches Krebsregister

Beihilfeberechtigt  nein ja,

Beihilfe-/Personal-Nr.

Beihilfefestsetzungsstelle

Geburtsname

Frühere Namen

Nachsorgekalender Nr.

Land (falls Wohnort außerhalb Deutschlands)

Geschlecht  männlich  weiblich  divers  unbekannt

## Einwilligung/Widerspruch der Patientin/des Patienten zur Datenspeicherung

Patient ist informiert und hat nicht widersprochen  Patient hat widersprochen  Meldung von Ärzten ohne Patientenkontakt (z.B. Pathologe)  Ausnahme: Unterrichtung entfällt, da Patient nicht über Krebserkrankung aufgeklärt

## Meldeanlass Diagnose Primärtumor

Erstdiagnosedatum  (tt.mm.jjjj)

Tumordiagnose  ICD-10 Code  ICD-10 Version

Tumorlokalisation  ICD-O-3 Code  ICD-O-3 Version

Histologie  ICD-O-3 Code  ICD-O-3 Version

Seitenlokalisation  links  rechts  beidseitig  mittig  trifft nicht zu  unbekannt

Diagnosesicherung (höchste erreichte)  histologisch (Primärtumor)  histologisch (Metastase)  zytologisch  spezifische Tumormaker  klinisch, spezifische Diagnostik  klinisch, körperliche Untersuchung

cTNM  T  N  M  S  TNM Version  cTNM Datum (tt.mm.jjjj)

pTNM  T  N  M  L  V  Pn  S  TNM Version  pTNM Datum (tt.mm.jjjj)

Grading  G1 low grade (G1/G2)  G2 intermediate grade (G2/G3)  G3 high grade (G3/G4)  G4 Borderline  GX mal. Melanom Konjunktiva G0  trifft nicht zu  unbekannt

Andere Klassifikation  (z.B. Ann-Arbor, WHO-Grad Hirntumore, AJCC) Stadium  Datum (tt.mm.jjjj)

Lokalisation der Fernmetastasen bei Erstdiagnose  Lunge  Knochen  Leber  Hirn  Lymphknoten-FM  Knochenmark  Pleura  Peritoneum  Nebennieren  Haut  Andere Organe  Generalisierte Metastasierung

Leistungszustand (ECOG/Karnofsky)  0/90-100%  1/70-80%  2/50-60%  3/30-40%  4/10-20%  unbekannt

Frühere Tumoren  ICD-10  Datum   
 ICD-10  Datum  (tt.mm.jjjj)

Anmerkungsfeld (für Sachverhalte, die nicht ausreichend kodierbar sind)

## Melderdaten

Melddatum  (tt.mm.jjjj)

Name  Melder-ID

Krankenhaus, Praxis, Institut  LANR/ZahnarztNr.

Abteilung, Station  BSNR

Straße, Hausnr.  PLZ  Ort  IK (Institutionskennzeichen)

# Ausfüllhinweise Meldebogen „Diagnose Primärtumor“

Zur Erfüllung der im KFRG (§ 65c SGB V) und dem Bayerischen Krebsregistergesetz vom 07.03.2017 festgelegten Meldepflicht muss jede/r Ärztin/Arzt und jede meldepflichtige Person/Einrichtung die **von ihr/ihm durchgeführte** Diagnostik, Therapie und Nachsorge einer Krebserkrankung an das zuständige Regionalzentrum innerhalb von 2 Monaten melden. Für jeden Meldeanlass liegt ein speziell angepasster Meldebogen vor.

**Erkrankungsinformationen, die ein/e Ärztin/Arzt nur nachrichtlich erhält, sind nicht zu melden.**

Die Meldepflicht gilt für alle Meldeanlässe mit Leistungsdatum ab dem **01.04.2017**, unabhängig von dem Datum der Erstdiagnose. Fälle, die an das Deutsche Kinderkrebsregister zu melden sind, sind nicht meldepflichtig.

Die für eine Meldung hinreichende Sicherung der Diagnose liegt vor, wenn der behandelnde Arzt in der Zusammenschau der Befunde eine Krebserkrankung diagnostiziert. Für eine weitere Meldung zum gleichen Diagnoseanlass von einem anderen Melder mit einem **weitergehenden Sachverhalt** besteht ebenfalls Vergütungsanspruch.

**Zu meldende Diagnosen** [www.krebsregister-bayern.de/information\\_aerzte\\_diagnosen\\_d.html](http://www.krebsregister-bayern.de/information_aerzte_diagnosen_d.html)

1. Bösartige Neubildungen ICD-10 „C“-Diagnosen\* ohne C77 bis C79\*\* und C97\*\*\*
2. Frühstadien bösartiger Neubildungen D00-D09\*
3. Gutartige Neubildungen des Zentralen Nervensystems (D32, D33, D35.2-D35.4)
4. Bestimmte Neubildungen unsicheren und unbekanntes Verhaltens des ZNS (D42, D43, D44.3-5), des lymphatischen, blutbildenden oder verwandten Gewebes (D45-D47.1-5 ohne D47.2), der Harnblase (D41.4) und Borderline-Tumoren des Ovars (D39.1)

\* Erfassung von C44/D04 (nicht-melanotische Hauttumoren) nur im Bereich Regionalzentrum Regensburg, nur Meldeanlass ‚Diagnose‘

\*\* C77-C79 (sekundäre bösartige Neubildungen): Meldung als Metastasen des jeweiligen Primärtumors

\*\*\* C97 (Primärtumoren an mehreren Lokalisationen): Jeder Primärtumor ist auf einem separaten Diagnosebogen zu melden

## Tumordiagnose, -lokalisierung, -histologie

Bitte Angabe sowohl des Freitextes als auch der ICD-Codes soweit möglich. Die zugehörigen Datums- und Versionsfelder sind für die Zuordnung der Informationen in den korrekten Kontext unbedingt notwendig. Die Versionsfelder sind – um Ihnen das Ausfüllen zu erleichtern – mit der aktuellen Version vorbelegt; bitte unbedingt ändern, falls sich Ihr Eintrag auf eine andere Version bezieht.

Aktuelle Versionen

Diagnose: 5-stelliger Schlüssel, z.B. C50.4, D05.1, aktuelle Version: ICD-10-GM 2019 ab 01.01.2019

Lokalisation/Topographie: 5-stelliger Schlüssel, z.B. C18.9, aktuelle Version ICD-O-3, Revision 2014

Histologie/Morphologie: 6-stelliger Schlüssel, z.B. 8140/3, aktuelle Version ICD-O-3, Revision 2014

## TNM-Praefix c, u, p, a und y

**c:** Feststellung mittels prätherapeutischer klinischer Befunde wie bildgebende Verfahren, Endoskopie, Biopsie, chirurgische Exploration und andere Untersuchungen

**u:** Spezieller Fall der Befundung von cT und/oder cN durch Endosonographie zur Feststellung der Tumoreindringtiefe in die Wand der Speiseröhre, des Magens oder des Enddarms und eine evtl. Ausbreitung in benachbarte Lymphknoten

**p:** Feststellung mittels einer in der Regel postoperativen histologischen Untersuchung; in einigen Fällen auch aufgrund der durch invasive Diagnostik nachgewiesenen maximalen Ausbreitung des Tumors.

Die c/u und p Präfixe können bei T, N und M unterschiedlich kombiniert sein, je nach Art der Diagnostik.

**a:** Klassifikation durch Autopsie

**y:** Präfix nach neoadjuvanter Therapie

**S=** Serumentumormarker bei bösartigen Hodentumoren (S1-S3)

Aktuelle TNM-Version: 8. Auflage 2017 (empfohlen ab 01.01.2018)

## Generelle Ausfüllhinweise

Für die Meldevergütung durch die Krankenkassen sind folgende Angaben unbedingt notwendig:

**Patient:** Krankenversicherungsdaten (GKV/PKV/Beihilfe/Freie Heilfürsorge)

**Melder:** Institutionskennzeichen (IK) eines Krankenhauses **oder** die Kombination von lebenslanger Arztnummer (LANR) und Betriebsstättennummer (BSNR) der/des an der vertragsärztlichen Versorgung teilnehmenden Ärztin/Arzt oder Zahnarztnummer. Eine Meldung wird vergütet, wenn sie die landesrechtlich vorgesehenen Mindestangaben enthält.

Haben Sie von Ihrem zuständigen Regionalzentrum des Bayerischen Krebsregisters bereits eine **Melder-ID** erhalten, genügt die Angabe dieser und Ihres Nachnamens für alle weiteren Meldungen.

Datumsangaben im Format tt.mm.jjjj

Sind Tag und Monat nicht genau bekannt, bitte mit jeweils 00 auffüllen

Weitere Details s. „Meldebögen - Allgemeine Hinweise“